

Inhalt

Einleitung

- 1 Die Erforschung der Freimaurerei — 3
- 2 Struktur und Vorgehensweise — 20
- 3 Stadt und Universität im 18. Jahrhundert — 29
 - 3.1 Göttinger Logen — 43

Aufnahme und Beförderung

- 4 Rituale und ihre Geschichte — 55
 - 4.1 Rezeption und Weiterführung in Göttingen — 88
 - 4.2 Rezeption und Weiterführung in der *Augusta* — 89
 - 4.3 Rezeption und Weiterführung im *Goldenen Zirkel* — 107
 - 4.4 Die rituelle Praxis in Göttingen — 122

Egalität und Bevorzugung

- 5 Gunstbeweis und Privileg — 137
 - 5.1 Hofieren und Rezipieren — 148
 - 5.2 Hofmeister und Reisende — 175
 - 5.3 Fürsprache und Kalkül — 191

Entscheidungsfindung

- 6 Abstimmungsprozesse — 203
 - 6.1 Vorgabe und Reform — 208
 - 6.2 Kontinuität und Schwarze Kugeln — 234
 - 6.3 Oberflächliche Partizipation? — 268

Fehlverhalten und Disziplin

7	Diskretion und Strafe — 293
7.1	Appell und Diskretion — 301
7.2	Respektlose Brüder, Verrat und Betrüger — 324
7.3	Bedroht von außen und innen — 347

Kommunikation

8	Spuren der Korrespondenzkultur — 365
8.1	Kontakt und karitäts Engagement — 377
8.2	Von der Armenhilfe bis zur Werbung — 400
8.3	Vernetzt mit Europa — 418
8.4	Der „Fall Spittler“ — 427

Schlussbetrachtung

9	Das verbindende Element — 481
----------	--------------------------------------

Anhang

Abkürzungsverzeichnis – Schlüssel zur freimaurerischen Schriftführung — 509
--

Quellen- und Literaturverzeichnis — 511
Archivalische Quellen — 511
Gedruckte Quellen — 512
Literatur — 515

Die Mitglieder der „Augusta“ — 530

Die Mitglieder des „Goldenen Zirkel“ — 591

Personenregister — 627
